

Neue Jahresaktion „Brot für die Welt LAND ZUM LEBEN – GRUND ZUR HOFFNUNG“

Fürbitten zum 02. Dezember 2012

Seit Menschen beten,
haben sie dir gedankt für das Land, von dem sie leben
und dich darum gebeten, du mögest es ihnen bewahren.

Ihre Gebete erinnern uns daran, dass auch wir nicht leben
von der Produktion unserer Fabriken
oder den Angeboten moderner Medien und Netzwerke.

So ist es dein Wille und dein Gesetz:
wir alle und unsere Kinder leben
von einer Handbreit fruchtbaren Ackerlandes,

lebenspendend und verletzlich zugleich.

Deshalb bitten wir:
lass die neue Jahresaktion „Brot für die Welt“
mit ihrem Leitwort „Land zum Leben – Grund zur Hoffnung“
vielen Menschen zum Segen werden,
unseren fernen Nächsten und uns selbst.

Sei Rückhalt, Ratgeber, Kraftquelle für alle,
die sich dem ungeheuren Landraub unserer Tage
in den Weg stellen,

durch den Ackerland den kleinen Leuten weggenommen wird
für die Illusion vom „Biosprit“
oder die Interessen großer Mächte und Märkte.

Segne die lokalen und globalen Initiativen,
mit denen die Folgen des Klimawandels
für die Bauern und Viehzüchter
in vielen Ländern des Südens
erträglicher gemacht werden sollen.

Wecke Hoffnung in den Herzen fleißiger Menschen
auch durch Agrarreformen und Lohngesetze,
die der Ausbeutung und dem Hunger einen Riegel vorschieben.

Uns aber leite an, das Ackerland ferner Menschen zu achten,

als wäre es das Land, von dem wir selber leben,

und lass uns begreifen, dass es in Wahrheit so ist.

Aktualisiert am 24.10.2012

© 2012 Brot für die Welt